

## PROTOKOLL

**über die Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 25.09.2014, 19 Uhr  
Ort: Gemeindeamt Ulrichskirchen**

### **Eingeladen und anwesend waren:**

Vbgm. Josef Stöckelmayer	GfGR Susanne Wohner
GfGR Josef Holzbauer	GfGR Michael Neumann
GfGR Ludwig Wernhart	GR Christian Mader
GfGR Mag. Walter Zigmund	GR Mag. Dieter Hackl
GR Josef Binder	GR Wolfgang Kraus
GR Ing. Karl Jansky	GR Johann Krexner
GR Michael Seiberler	GR Werner Dusella
GR Maria Aicher	
GR Maria Schütz	GR Rolf-Dieter Hensel
	GR Mag. Wolfgang Exler

Vorsitz: Bgm. Ernst Bauer

Protokoll: Heidi Holzmann

Entschuldigt: GR Herwig Daucher, GR Katharina Riepl

### **TAGESORDNUNG:**

#### **Öffentlich:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
3. Gebarungseinschau vom 16.9.2014
4. NVA 2014
5. Auftragsvergabe Beleuchtung, KG Kronberg, KG Ulrichskirchen, KG Schleimbach
6. Abschluss Vereinbarung mit Netz NÖ GmbH, Verkabelung Berggasse, KG Schleimbach
7. Auftragsvergabe 12. Änderung des Flächenwidmungsplans
8. Auftragsvergabe Straßenbauarbeiten KG Schleimbach
9. Auftragsvergabe Planung, Um- und Zubau Gemeindesaal Schleimbach
10. Verkauf von gemeindeeigenem Grundstück und Übernahme in das Öffentliche Gut, KG Kronberg
11. Verkauf von gemeindeeigenem Grundstück in der KG Schleimbach
12. Übernahme in das Öffentliche Gut, KG Ulrichskirchen
13. Ankauf von Grundstücken durch die MG Ulrichskirchen-Schleimbach, KG Ulrichskirchen
14. Abschluss Bahngrundbenützungsvertrag für HWS Schlagbrücke, KG Ulrichskirchen
15. Ankauf von Computersoftware
16. Anfragen und Mitteilungen, die in die Kompetenz des Gemeinderates fallen

#### **Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:**

17. Änderung von Dienstverträgen

### **TO 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

Bgm. Ernst Bauer begrüßt die Anwesenden, erklärt GR Katharina Riepl und GR Herwig Daucher als entschuldigt, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

### **TO 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 17.06.2014**

Da keine schriftlichen Einwendungen vorliegen gilt die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung als genehmigt.

### **TO 3) Gebarungseinschau vom 16.09.2014**

#### **Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet:**

*Am 16.9.2014 hat die unangekündigte Sitzung des Prüfungsausschusses stattgefunden:*

*Bei der Überprüfung des Kassenbestandes gab es keine Differenzen zwischen Buchführung und dem tatsächlichen Kassastand. Der Kassastand per 16.9.2014 betrug EUR 2.887,29. Somit wurde die Buchhaltung für in Ordnung befunden. Im Safe wurden EUR 5,50 vorgefunden.*

#### **Stellungnahme des Bürgermeisters:**

*Bgm. Bauer bedankt sich beim Prüfungsausschuss und nimmt das Ergebnis zur Kenntnis. Er bedankt sich bei den zuständigen Mitarbeiterinnen für die gute Arbeit.*

Die Berichte des Obmanns des Prüfungsausschusses GR Mag. Hackl und die Stellungnahme des Bürgermeisters werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

### **TO 4) NVA 2014**

Der Nachtragsvoranschlag 2014 war in der Zeit vom 11. bis 25. September 2014 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Es wurden keine Erinnerungen eingebracht. Der NVA wurde am 15.09.2014 mit den Fraktionen und am 18.09.2014 in der Vorstandssitzung ausführlich besprochen. Bgm. Bauer bedankt sich bei der Buchhalterin Frau Brigitta Tinkl und beim Vizebürgermeister Josef Stöckelmayer für die Erstellung des Nachtragsvoranschlages, die notwendig gewesen war, da der Überschuss aus dem Rechnungsabschluss 2013 höher war als ursprünglich angenommen. Dadurch konnten im außerordentlichen Haushalt neue Vorhaben aufgenommen werden. Vor allem jene, die von allen Fraktionen bei der Erstellung des Haushaltsvoranschlages 2014 gewünscht wurden - wie zum Beispiel der Radweg von der Böhlermühle zur Tankstelle Hackl, die WC-Anlage in Kronberg, Erneuerung der Straßenbeleuchtung in allen drei Katastralgemeinden usw.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag 2014 in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 5) Auftragsvergabe Beleuchtung, KG Kronberg, KG Ulrichskirchen, KG Schleimbach**

In Anlehnung an die Auftragsvergabe an die Firma Gindl als Bestbieter in der Gemeinderatssitzung am 26.03.2014, wurde die Firma Gindl gebeten, für die folgenden Vorhaben Angebote (in LED Ausführung) abzugeben:

Inkl. USt

**KG Kronberg:**

- Kellergasse und Graben( 6 Stück) EUR 8.887,83

**KG Schleimbach:**

- Zufahrt zu Parkplatz Schnellbahn bei Feldweg EUR 1.872,00
- Berggasse (5 Stück) EUR 7.101,66

**KG Ulrichskirchen:**

- Schlossgasse (9 Stück) EUR 10.576,97

Sonderkondition für alle BVH: abzüglich 2% Projektrabatt

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbeleuchtungsarbeiten an die Fa. Gindl beschließen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 6) Abschluss Vereinbarung mit Netz NÖ GmbH, Verkabelung Berggasse, KG Schleimbach**

Für die Teilverkabelungsarbeiten in der Berggasse in der KG Schleimbach ist ein Vertrag mit der Netz NÖ GmbH abzuschließen. Dieser beinhaltet auch die Kostenbeteiligung der Gemeinde in Höhe von EUR 6.000,00 für Leistungen, welche die Netz NÖ GmbH für die Gemeinde erbringt.

GfGR Wohner: In diesem Vertrag wird unter Punkt 7 die Bereitstellung eines Planungs- bzw. Baustellenkoordinator seitens der Marktgemeinde gefordert.

Bgm. Bauer: Auf Grund der geringen Aufgrabungsarbeiten ist ein Baustellenkoordinator nicht notwendig.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung mit der Netz NÖ GmbH beschließen.

Beschluss: Antrag mit einer Enthaltung (GR Mader, SPÖ) angenommen.

**TO 7) Auftragsvergabe 12. Änderung des Flächenwidmungsplans**

Das Büro DI Kordina hat einen Kostenvoranschlag für die 12. Änderung unseres Flächenwidmungsplanes über EUR 3.400,00 zuzüglich 20% USt.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge die Firma KORDINA ZT mit der 12. Änderung des Flächenwidmungsplanes beauftragen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 8) Auftragsvergabe Straßenbauarbeiten, KG Schleimbach**

Es liegen die folgenden Offerte vor:

- Radwegverbindung Eurovelo 9 Breclav-Wien im Bereich Böhlermühle bis Hackl Tankstelle.

	exkl.	inkl.
Leithäusl	53.203,70 €	63.844,44 €
Pittel + Brausewetter	56.134,60 €	67.361,52 €
Teerag-Asdag	58.182,00 €	69.818,40 €
- Herstellung Parkplatz Florianiplatz

Leithäusl 40.805,91 € 48.967,09 €  
• Sonnleithengasse Verschleißschicht

Leithäusl 14.843,30 € 17.811,96 €

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge die Firma Leithäusl mit den Straßenbauarbeiten beauftragen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 9) Auftragsvergabe Planung, Um- und Zubau Gemeindesaal Schleimbach**

Architekten DI Manfred Staudinger hat für die Büroleistungen (Planung und Ausschreibung) einen Kostenvoranschlag mit EURO 18.000,00 zuzüglich 20% USt. abgegeben.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den Architekten DI Manfred Staudinger mit der Planung des Um- und Zubaus des Gemeindesaals für neue Sanitäranlagen und Ausbau der Küche samt Erweiterung der Speisen- und Getränkeausgabe im Foyer für Veranstaltungen im Gemeindesaal beauftragen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 10) Verkauf von gemeindeeigenem Grundstück und Übernahme in das Öffentliche Gut, KG Kronberg**

Rudolf und Andrea Mittermaier sowie Rechtsnachfolgerin Julia Mittermaier ersuchen um käufliche Überlassung einer Teilfläche (Fig. 4 mit 8m<sup>2</sup>) des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 1402/14, EZ 1006, KG Kronberg, und Zuordnung zum Grundstück 1402/3, EZ 1022, KG Kronberg, Hauptstraße 30, laut Vermessungsurkunde des DI Erich Brezovsky vom 12.05.2014, GZ. 2863/13. Preis: EUR 65,00 / m<sup>2</sup>

Anfallende Kosten sind von der Käuferin zu tragen

Figur 3 (6m<sup>2</sup>) wird an die Marktgemeinde Ulrichskirchen Schleimbach Öffentliches Gut abgetreten.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge dem Verkauf der Teilfläche Figur 4 im Ausmaß von 8m<sup>2</sup> an Rudolf und Maria Mittermaier sowie Rechtsnachfolgerin Julia Mittermaier zustimmen. Weiters möge der Gemeinderat der Abtretung der Figur 3 im Ausmaß von 6m<sup>2</sup> und der Übernahme in das Öffentliche Gut zustimmen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 11) Verkauf von gemeindeeigenem Grundstück in der KG Schleimbach**

Es liegen die folgenden Ansuchen vor:

- Waltraud und Rudolf Klaus, 2123 Schleimbach, Hauptstraße 23, ersuchen um Kauf einer Teilfläche des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 1189, KG Schleimbach, vor ihrem Gdst.Nr. 1273/2 im Ausmaß von ca. 40 m<sup>2</sup>.
- Wolfgang Huber, 2123 Schleimbach, Mühlratzstraße 10, ersucht um Kauf einer Teilfläche des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 1189, KG Schleimbach, rund um sein Kellergebäude .173 im Ausmaß von ca. 25 m<sup>2</sup>.

In beiden Fällen ist eine genaue Flächendefinition erst nach Vermessung und positiver Absprache mit den Anrainern möglich. Die Verträge sind dementsprechend zu gestalten.

Preis: EUR 15,00 / m<sup>2</sup>

Sämtlich anfallende Kosten sind durch die Käufer zu tragen.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge diesen Kaufansuchen zustimmen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 12) Übernahme in das Öffentliche Gut, KG Ulrichskirchen**

Im Zuge der Errichtung eines Neubaus auf dem Grundstück Nr. .307 am Gaisgraben, KG Ulrichskirchen, Eigentümer Herbert Bernhart, Schleimbacherstraße 75, 2122 Ulrichskirchen, ist gem. Teilungsplan G.Z.: 5995/14 vom 19.3.2014 von DI Swatschina, 2130 Mistelbach, die Figur 5 im Ausmaß von 39 m<sup>2</sup> und die Figur 2 im Ausmaß von 1 m<sup>2</sup> an die Marktgemeinde Ulrichskirchen Schleimbach abzutreten und in das Öffentliche Gut zu übernehmen.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge der Abtretung der Flächen im Gesamtausmaß von 40 m<sup>2</sup> und der Übernahme in das Öffentliche Gut zustimmen.  
Beschluss:

### **TO 13) Ankauf von Grundstücken durch die MG Ulrichskirchen-Schleinbach, KG Ulrichskirchen**

Für die geplante Errichtung eines Trainingsplatzes für die SG BM Hackl Ulrichskirchen wurden mit den Grundstücksbesitzern entsprechende Vorverträge abgeschlossen.

Es sollen nun die folgenden Grundstücke zum Preis von EUR 3,50 / m<sup>2</sup> angekauft werden:

Gdst.Nr. 210, EZ 1529, KG Ulrichskirchen, 1.009m<sup>2</sup> von Herrn Martin Eder

Gdst.Nr. 226, EZ 876, KG Ulrichskirchen, 428m<sup>2</sup> von Herrn Franz Bründl

Gdst.Nr. 225, EZ 346, KG Ulrichskirchen, 428m<sup>2</sup> von Herrn Leo Stöckl

Gdst.Nr. 227, EZ 782, KG Ulrichskirchen, 566m<sup>2</sup> von Herrn Leo Stöckl

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den Grundstücksankäufen zustimmen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 14) Abschluss Bahngrundbenützungsvertrag für HWS Schlagbrücke, KG Ulrichskirchen**

Für das Projekt Hochwasserschutz Schlagbrücke ist ein Bahngrundbenützungsvertrag abzuschließen. Es wird die Bewilligung zur Asphaltierung eines wasserführenden Weges erteilt. Für die Evidenzhaltung ist jährlich ein wertgesicherter Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von EUR 111,40 zuzüglich 20% Umsatzsteuer zu entrichten. Ein einmaliger Betrag für pauschalierte Bearbeitungskosten in Höhe von EUR 250,00 zuzüglich 20% Umsatzsteuer ist ebenfalls zu entrichten.

Antrag Bgm. Bauer: Den vorliegenden Bahngrundbenützungsvertrag zu beschließen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 15) Ankauf von Computersoftware**

Die Gemdat, Korneuburg, bietet eine neue Computersoftware / Adaptierung für Buchhaltung, Friedhof, ec. an. Die doppelte Buchhaltung wird auf Bundesebene bereits verwendet. Für Gemeinden ist die Einführung 2018 geplant. Um 2016 mit den Vorarbeiten beginnen zu können ist die Bestellung schon jetzt notwendig.  
Kosten: EUR 16.080,00 zuzüglich 20% Umsatzsteuer.

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge den Ankauf der Computersoftware Programm k5 laut Angebot von der Firma Gemdat beschließen.  
Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

### **TO 16) Anfragen und Mitteilungen, die in die Kompetenz des Gemeinderates fallen**

Bgm. Bauer teilt mit:

Die Arbeiten für die Erweiterung des Radweges bei Böhlermühle Richtung Tankstelle Hackl sind bereit in vollem Gang.

Die Errichtung der WC Anlagen ist ebenfalls weit fortgeschritten.

Diese und alle heute im GR beschlossenen Projekte sollen bis Ende Oktober 2014 fertig gestellt sein.

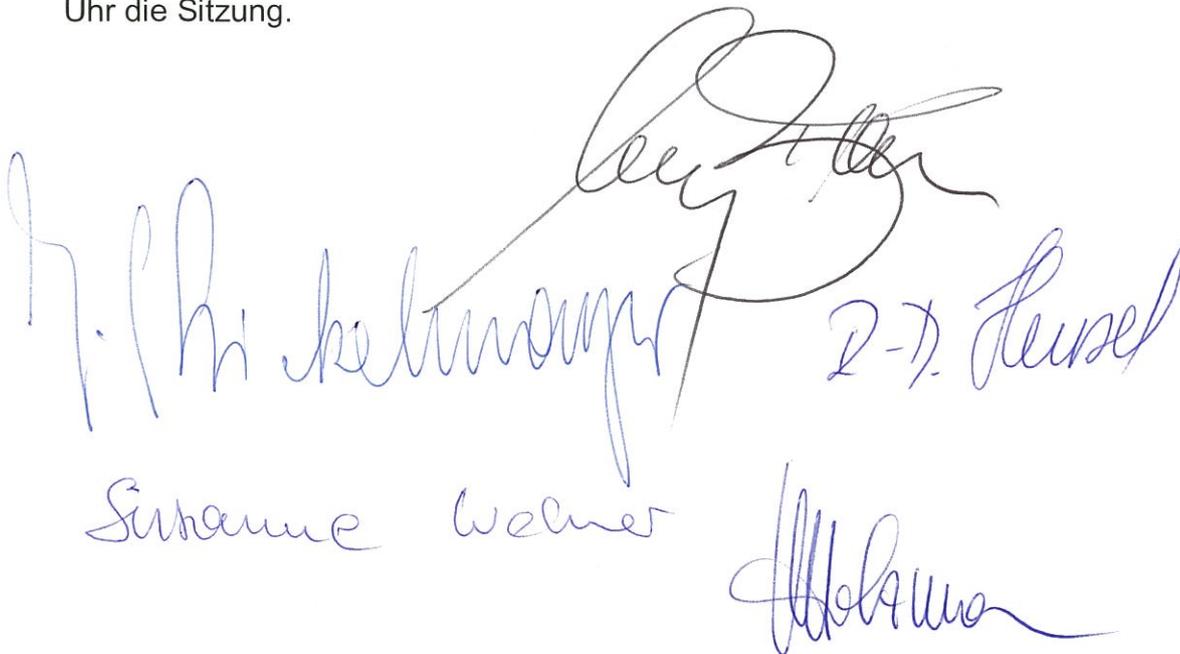
GR Mader: Die Arbeiten für die Lärmschutzwand haben ebenfalls begonnen. Nun ist ersichtlich, dass die Wand um einiges länger wird als geplant war (er schätzt 15m). Welche Mehrkosten werden dadurch entstehen?

Bgm. Bauer: Die genauen Kosten kann er nicht sagen, es wird jedoch mit der Heimat Österreich über eine Kostenbeteiligung verhandelt, die Mehrkosten werden im akzeptablen Rahmen bleiben – dies vor allem unter Berücksichtigung der Erhöhung der Lebensqualität für die Anrainer.

GR Dusella: Herr Trenner vom Fremdenverkehrsverein Kreuttal hat ihn gebeten, eine Möglichkeit der Lagerung der Heurigengarnituren zu finden. Diese waren vorher in der Scheune von Schramm Karl gelagert, der hat jedoch Eigenbedarf. Dzt. lagern die Heurigengarnituren bei Hrn. Trenner in der Garage.

Bgm. Bauer: Man wird versuchen, hier ein geeignete Lösung zu finden.

Bgm. Bauer beendet, da es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gibt, um 19.40 Uhr die Sitzung.



M. H. Kellmayer

D. J. Kessel

Susanne Wanner